



AHPGS – Geschäftsstelle
 Hebelstr. 29
 D-79104 Freiburg
 Telefon: +49 (0)761 / 203-5529
 Telefax: +49 (0)761 / 203-5516
 E-mail: sekretariat@ahpgs.de
 Home: www.ahpgs.de

Fach	Workplace Health Management
Abschluss	Master of Workplace Health Management
Studiendauer	4 Semester
Studienform	Teilzeit; berufsbegleitend
Hochschule	Universität Bielefeld
Fakultät/Fachbereich	Fakultät für Gesundheitswissenschaften, in Kooperation mit dem Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Bielefeld e.V. (ZWW) und dem Institut BIT e.V., Bochum
Kontaktperson	Uta Walter
Telefon	0521 / 106-4362
Fax	0521 / 106-2985
E-Mail	uta.walter@uni-bielefeld.de
Akkreditiert durch	Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Heilpädagogik, Pflege, Gesundheit und Soziale Arbeit (AHPGS)
Datum der Akkreditierung	01. Juni 2006
Dauer der Akkreditierung	15. Februar 2011
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungskommission vom 15. Februar 2007 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Fakultät für Gesundheitswissenschaften der Universität Bielefeld angebotene weiterbildende, berufsbegleitende Master-Studiengang Workplace Health Management ist ein Teilzeit-Studiengang, der 60 Credits nach ECTS (European Credit Transfer System) umfasst und in vier Semestern studiert werden kann. Er führt bei erfolgreichem Abschluss zum akademischen Grad Master of Workplace Health Management.</p> <p>Der Studiengang richtet sich an Berufstätige in privatwirtschaftlichen Unternehmen sowie in Organisationen des öffentlichen Sektors mit einschlägiger Berufserfahrung und beginnt erstmalig im SS 2007 (Februar 07); zugelassen werden 20 Studierende (jeweils zum SS). Die Teilnahmegebühren belaufen sich auf insgesamt 15.900,- Euro.</p> <p>Die Studierenden absolvieren sechs Module (inklusive MA-Thesis). Von den insgesamt im Master-Studiengang zu vergebenden 60 Credits sind 16 Credits für die Abschlussarbeit vorgesehen. Für den Studiengang wird von einem Gesamtarbeitsaufwand von 1800 Stunden ausgegangen. Davon entfallen 370 Stunden auf Präsenzzeiten, 1430 Stunden sind für Selbststudien sowie für E-Learning bzw. für die Bearbeitung der Studienmaterialien vorgesehen.</p> <p>Auf der Grundlage der durch den Akkreditierungsrat verabschiedeten Deskriptoren lässt sich der Master-Studiengang einem eher anwendungsorientierten Profil zuordnen.</p> <p>Ziel des weiterbildenden Master-Studienganges ist die Vermittlung grundlegender Kenntnisse sowie bedarfsorientierter Instrumente und Handlungskompetenzen im Bereich des</p>

	<p>Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM). Im Zentrum steht zum einen die Vermittlung von interdisziplinärem Basiswissen sowie vertiefender Kenntnisse zu Aufbau und Steuerung eines wirksamen Gesundheitsmanagements und dessen Integration in die betrieblichen Routinen. Ein weiteres Lernziel besteht in dem Erwerb von Kompetenzen zur Entwicklung und Anwendung eines geeigneten Kennziffernsystems zur systematischen Selbstbeobachtung und -bewertung der Herkunftsorganisation des Studierenden.</p> <p>Der Studiengang wird berufsbegleitend angeboten und in Präsenzphasen, E-Learningphasen und Selbststudienphasen unterteilt. Die Präsenzphasen werden in Form von Vorlesungen, Seminaren, Gruppenübungen und Skill-Trainings angeboten. In den Skill-Trainings erwerben die Studierenden spezifische Handlungskompetenzen für die Berufspraxis, z.B. die Moderation BGM-relevanter Gruppensituationen und die Generierung und Auswertung gesundheitsrelevanter Daten. Der Transfer in die betriebliche Praxis wird zudem insbesondere durch ein studienbegleitendes Projekt sichergestellt.</p> <p>Im ersten Studienjahr finden zehn zweitägige Präsenzphasen, eine dreitägige und eine sechstägige Präsenzphase an der Universität Bielefeld statt. Im zweiten Studienjahr, in dem das Praxisprojekt durchgeführt und die Master-Thesis erstellt wird, finden sieben eintägige Präsenzphasen statt.</p> <p>Das Studium befähigt die Studierenden, ein Betriebliches Gesundheitsmanagement in Unternehmen und Dienstleistungsorganisationen systematisch aufzubauen und nachhaltig zu betreiben.</p> <p>Zum Studium kann nur zugelassen werden, wer</p> <ul style="list-style-type: none"> - über einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss verfügt, - eine mindestens zweijährige einschlägige Berufspraxis nachweisen kann und - zu einer der folgenden Zielgruppen gehört: <ul style="list-style-type: none"> - Führungskräfte aus privatwirtschaftlichen Unternehmen oder dem öffentlichen Sektor (Personalmanagement, Organisationsmanagement), - Betriebs-/Personalräte - leitende Akteure des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes, - überbetriebliche Experten (z.B. aus Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Institutionen des staatlichen Arbeitsschutzes)
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>Die Kommission der AHPGS kam aufgrund der Prüfung der Antragsunterlagen und einer Vor-Ort-Begutachtung (Peer Review) zu einem positiven Akkreditierungsvotum mit Auflagen. Wissenschaftliche Weiterbildung ist an der Universität Bielefeld, insbesondere an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften, bereits gut etabliert. Die Bedeutung wissenschaftlicher Weiterbildung wird vom Rektorat u. a. in der hier gegebenen Möglichkeit gesehen, Forschung für die Praxis nutzbar zu machen. Es wird deutlich, dass von der Fakultät für Gesundheitswissenschaften Forschung und Praxis nicht als Gegensatz betrachtet wird. Im Studiengang ist der Bezug zum direkten Arbeitsprozess von deutlicher Relevanz. Ent-</p>

	<p>sprechend ist der Bedarf für den Master-Studiengang von der Praxis, d.h. von der Politik, von Unternehmen und von Studierenden der Zertifikatskurse an die Fakultät herangebracht worden. Die Gutachtergruppe empfiehlt in der Balance zwischen theoretischer und praktischer Orientierung den Fokus stärker auf die theoretische Fundierung zu legen. Studienbegleitend soll hierbei in den Modulen Praxiserfahrungen insgesamt reflektiert werden. Die Gutachtergruppe sieht in dem Master-Studiengang „Workplace Health Management“ ein überzeugendes Studiengangskonzept.</p>
Web-Seite	www.bgm-bielefeld.de
Weitere Informationen	Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.